

Banken wollen Personal sparen

Frankfurt am Main. Deutschlands Banken stehen angesichts schrumpfender Zinseinnahmen offenbar vor einer Sparwelle. 61 Prozent der befragten Institute wollen Stellen streichen, nur 14 Prozent neue Jobs schaffen, wie aus einer am Montag veröffentlichten Studie des Beratungsunternehmens Ernest & Young (EY) hervorgeht. »Im aktuellen Niedrigzinsumfeld gibt es für die Banken kaum noch etwas zu verdienen - negative Zinsen können sich mittelfristig sogar zu einer existentiellen Herausforderung für viele Banken entwickeln«, erklärte EY-Experte Claus-Peter Wagner. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/284342.banken-wollen-personal-sparen.html>